

## Unser Service im Internet

Detaillierte Informationen rund um die Themen Arbeiten, Lernen und Leben in Ungarn sowie in mehr als 30 weiteren Ländern finden Sie unter [www.zav-auslandsvermittlung.de](http://www.zav-auslandsvermittlung.de).



## Info-Center der ZAV

Erste Anlaufstelle für Fragen ist das Info-Center der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) unter der Telefonnummer **0228 713-1313** oder per E-Mail unter [zav-auslandsvermittlung@arbeitsagentur.de](mailto:zav-auslandsvermittlung@arbeitsagentur.de).

Das Team ist montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr für Sie da.

## ZAV-Auslandsvermittlung

Nutzen Sie unser Wissen für Ihren Erfolg:

- Informieren Sie sich bei uns über Arbeitsmärkte und freie Stellen weltweit. Wir helfen Ihnen bei der passgenauen Jobvermittlung.
- Besuchen Sie eine unserer regelmäßigen Info-Veranstaltungen in Ihrer Nähe.
- Kommen Sie zu einem persönlichen Beratungsgespräch über Lebens-, Arbeits- und Einstellungsbedingungen in Ihrem Wunschland.

Und wenn Sie später zurück möchten, sind wir ebenso für Sie da!



Mit Unterstützung der Europäischen Union.

Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt der Herausgeber. Die Europäische Kommission haftet nicht für die weitere Nutzung.

## Herausgeber

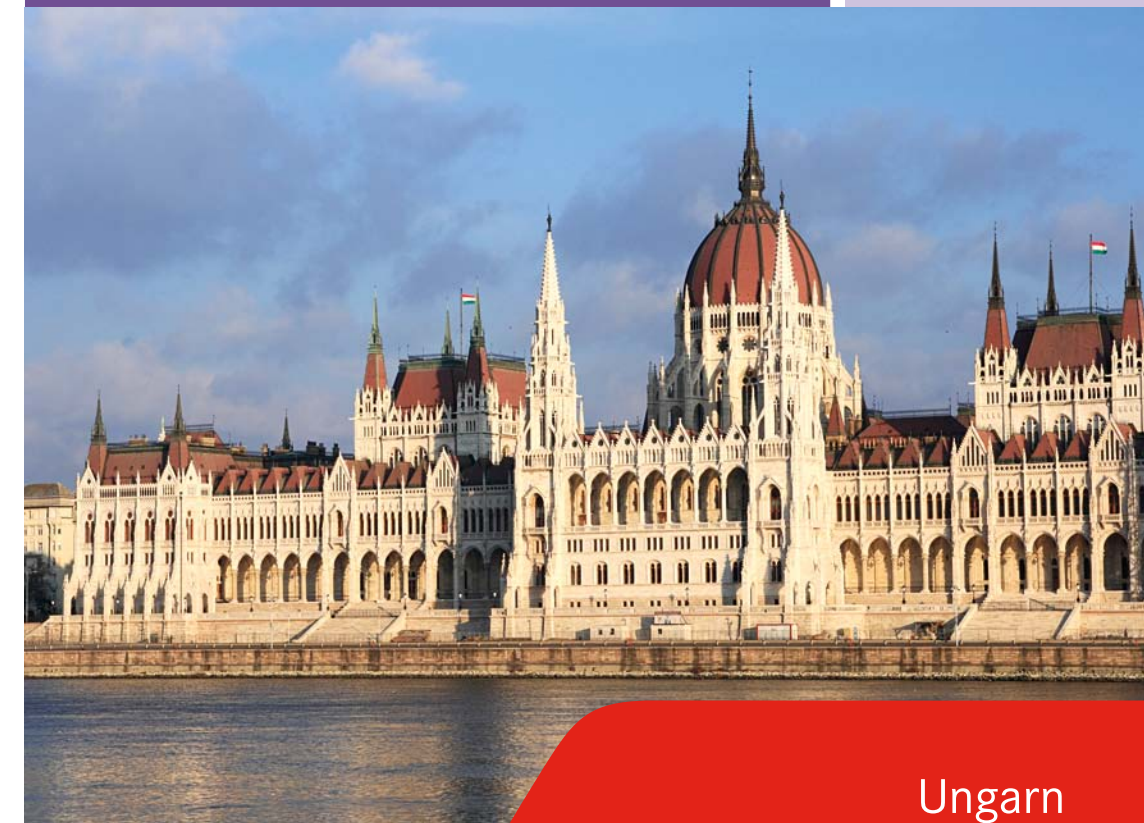
**Bundesagentur für Arbeit**  
Zentrale Auslands-  
und Fachvermittlung (ZAV)

[www.zav.de](http://www.zav.de)

März 2011

# Mobil in Europa

ZAV. WIR BRINGEN SIE IN POSITION.



Ungarn



**Bundesagentur für Arbeit**  
Zentrale Auslands-  
und Fachvermittlung (ZAV)



## Arbeiten in Ungarn

### Welche Berufe haben gute Chancen?

Aktuell gestaltet sich der ungarische Arbeitsmarkt für in- und ausländische Fachkräfte teilweise problematisch. Am erfolgversprechendsten ist die Stellensuche für folgende Berufe:

- Ähnlich wie in Deutschland Berufe im **Gesundheitswesen** (vor allem Ärztinnen und Ärzte)
- Ingenieurinnen und Ingenieure, Techniker/innen
- Mechaniker/innen, Metallfacharbeiter/innen, Schweißer/innen
- IT-Fachkräfte
- Vertriebs- und Außendienstmitarbeiter/innen
- Köchinnen und Köche
- Berufskraftfahrer/innen

### Wo finde ich Stellenangebote?

- Suchen Sie in der **Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit** nach geeigneten Stellen: [jobboerse.arbeitsagentur.de](http://jobboerse.arbeitsagentur.de) > Erweiterte Suche > Land ändern > Ungarn.
- Nutzen Sie **persönliche Kontakte** und **Beziehungen**, zum Beispiel aus vorangegangenen Praktika oder Studiensemestern in Ungarn.
- Schauen Sie sich die Stellenangebote des **EURES-Netzwerkes** an: [ec.europa.eu/eures](http://ec.europa.eu/eures) > Stellensuche > Auswahl Ungarn.
- Checken Sie die Internetseite der ungarischen Arbeitsverwaltung **NFSZ** unter [www.afsz.hu](http://www.afsz.hu).
- Werfen Sie einen Blick in ungarische Zeitungen und Internet-Jobbörsen (Liste unter [www.zav-auslandsvermittlung.de/ungarn](http://www.zav-auslandsvermittlung.de/ungarn) > Arbeiten > Stellensuche).
- Wählen Sie die Nummer des **Info-Centers (0228 713-1313)** der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) und informieren Sie sich über die Stellensuche in Ungarn.

### Was muss ich bei meiner Bewerbung beachten?

- Gehen Sie in Ihrem **Anschreiben**, das nicht länger als eine DIN-A4-Seite sein sollte, individuell auf die spezifische Stelle ein und beschreiben Sie die Motivation für Ihre Bewerbung.
- Der **Lebenslauf** (CV) sollte tabellarisch, antichronologisch und maximal zwei Seiten lang sein. Geben Sie nach Möglichkeit **Referenzpersonen** (z.B. frühere Arbeitgeber) mit Kontaktdaten an.
- **Zeugniskopien** werden nur auf Wunsch des Arbeitgebers beigelegt.
- Die Schreiben sollten in **fehlerfreiem Ungarisch** oder zumindest in **Englisch** verfasst sein. Lassen Sie sie am besten von einem Muttersprachler gegenlesen.

- Bei Berufen, die in Ungarn eine **staatliche Anerkennung** voraussetzen, z.B. Arzt/Ärztin oder Pharmazeut/in, sollte die Anerkennung vorab geklärt werden. Unter [www.oh.gov.hu](http://www.oh.gov.hu) > Equivalence finden Sie eine Liste der reglementierten Berufe und zuständigen Stellen.

### Leben in Ungarn – was erwartet mich?

- Sie können sich zunächst in Englisch oder teilweise auch in Deutsch verständigen, sollten jedoch zur besseren beruflichen und sozialen Integration unbedingt **ungarische Sprachkenntnisse** erwerben. Universitäten und Sprachschulen bieten Sprachkurse an.
- Die **Lebenshaltungskosten** in Ungarn liegen unter denen in Deutschland. In der Hauptstadt Budapest zahlen Sie grundsätzlich höhere Preise als in den übrigen Regionen Ungarns, vor allem für Mietwohnungen.
- **Kinder** im Alter von bis zu drei Jahren können eine Kinderkrippe, Kinder im Alter von drei bis sieben Jahren einen Kindergarten besuchen. Eine einjährige Vorschule ist für alle Kinder im Alter von fünf Jahren verpflichtend. Die pädagogische Arbeit der öffentlichen Kindergärten ist kostenlos. Gebühren werden lediglich für Mahlzeiten und Ausflüge erhoben.

### Wie hoch sind Gehälter, Steuern und Abgaben?

- Die **Gehälter** sind im Vergleich zu Deutschland relativ niedrig. Im Großraum Budapest verdienen Sie am meisten.
- Der gesetzlich geregelte **Mindestlohn** in Ungarn wird jährlich von der Regierung festgelegt und beträgt derzeit für ungelernete Arbeitskräfte 78.000 HUF (ca. 285 Euro), für qualifizierte Arbeitskräfte 94.000 HUF (ca. 343 Euro).
- Die **Einkommensteuer** wurde Anfang 2011 einer Reform unterzogen. Statt progressiver Besteuerung greift nun eine sogenannte Einheitssteuer (Flat Tax) von 16 Prozent. Familien mit Kindern erhalten Steuererleichterungen in Form von Freibeträgen. Die Höhe der **Sozialabgaben** für Arbeitnehmer/innen beträgt derzeit 17 Prozent.

- Aktuelle Angaben zu Steuern und Sozialabgaben finden Sie auf dem Portal des Nationalen Steuer- und Zollamts (NAV) unter [de.apeh.hu](http://de.apeh.hu).

### Wie sehen Arbeitsrecht und soziale Absicherung aus?

- Die **Arbeitszeit** in Ungarn beträgt in der Regel 40 Stunden pro Woche bzw. acht Stunden täglich.
- Der gesetzliche Anspruch auf **Urlaub** bemisst sich nach dem Lebensalter der Beschäftigten. So erhalten Arbeitnehmer/innen z.B. bis zu 25 Jahren 20 Urlaubstage, ab 45 Jahren 30 Urlaubstage pro Jahr.
- Die **Sozialversicherung** umfasst Leistungen in den Bereichen Krankheit, Mutterschaft, Familie, Invalidität, Alter, Hinterbliebenenversorgung, Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten sowie Arbeitslosigkeit.
- Nachdem Ihr Arbeitgeber Sie bei der Nationalen Krankenkasse OEP ([www.oep.hu](http://www.oep.hu)) angemeldet hat, erhalten Sie eine Sozialversicherungskarte mit einer Identifikationsnummer – die sogenannte **TAJ-Card** bzw. **TAJ-Nummer**.

### Einreise und Aufenthalt – was ist zu berücksichtigen?

- Jede/r **EU-Bürger/in** kann in Ungarn grundsätzlich einer selbst gewählten Tätigkeit nachgehen, ohne dass er/sie gegenüber einheimischen Arbeitskräften benachteiligt werden darf. Für EU-Bürger/in **ohne Fachausbildung** ist jedoch eine Arbeitsgenehmigung erforderlich.
- Zur Einreise benötigen Sie einen **gültigen Personalausweis** oder **Reisepass**.
- Bei einem Aufenthalt von mehr als drei Monaten müssen Sie sich bei der örtlichen Dienststelle des Amtes für Einwanderung und Staatsbürgerschaft anmelden und eine **Registrierungsbescheinigung** beantragen.
- Nähere Informationen zu Einreise und Aufenthalt erhalten Sie beim Amt für Einwanderung und Staatsbürgerschaft unter [www.menekultugy.hu](http://www.menekultugy.hu).



Detaillierte Infos zum Thema **Arbeiten in Ungarn** finden Sie unter [www.zav-auslandsvermittlung.de](http://www.zav-auslandsvermittlung.de)

